

Griffigkeit ausgewählter Beobachtungsstrecken in Sachsen in Abhängigkeit von der Zeit

Forschungsstelle

HTW Dresden, Prof. Rauschenbach und
ZAFT e.V.

Auftraggeber

Deutsches Asphaltinstitut e. V., Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen „Otto von Guericke“ e. V. (AiF-Nr. 14937 BR/1)

Projektbeschreibung

Ziel dieses Vorhabens ist es, für konkrete Asphaltrezepturen Zusammenhänge zwischen SCRIM-Meßergebnissen und den Ergebnissen des Prognoseverfahrens nach Wehner Schulze (PWS) bzw. den Ergebnissen des Polier- und Griffigkeitsmeßgerätes (PGM) in Abhängigkeit von der Zeit zu untersuchen und zu beobachten. Über mehrere Jahre sollen hierfür auf sechs ausgewählten sächsischen Untersuchungsstrecken nach durchgeführter SCRIM-Messung an Bohrkernen der PWS und der PGM-Wert sowie die volumetrischen Kennwerte und Parameter der Asphalte bestimmt werden.